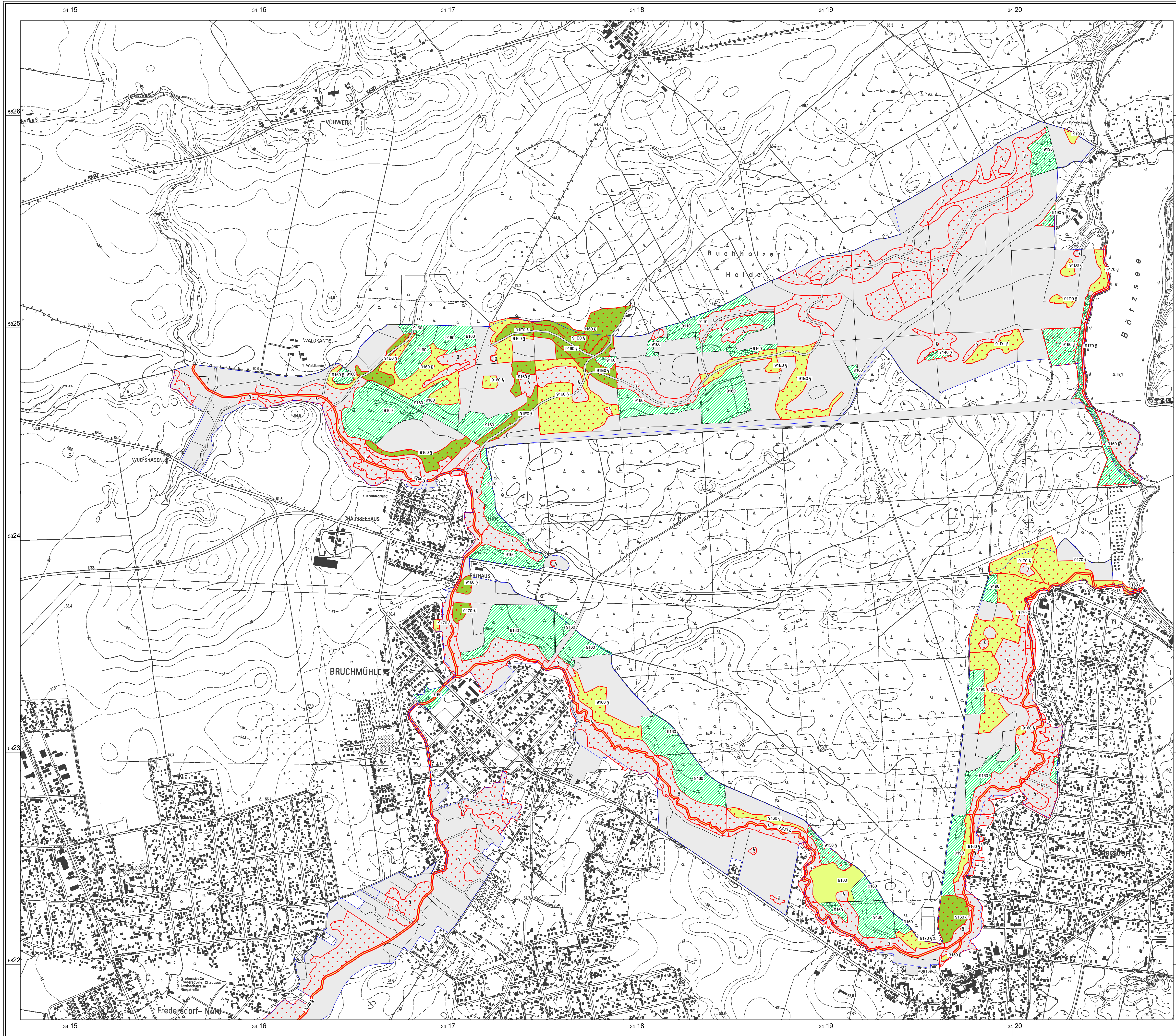




- Erhaltungszustand
- A: hervorragender Erhaltungszustand
 - B: guter Erhaltungszustand
 - C: durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand
 - E: Entwicklungsfläche
 - Z: irreversibel gestört; nicht regenerierbar
 - Erhaltungszustand wurde nicht bewertet
 - keine Angabe

Erhaltungszustand gemäß:
- Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
- 97/266/EG: Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten

Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004: Biotopkartierung Brandenburg Band 1: Kartierungsanleitung und Anlagen Potsdam, 312 S.

geschütztes Biotop nach §32 BbgNatSchG

Weitere Themen
FFH-Gebietsgrenze (maßstabsangepasst)

- kartierte FFH-Lebensraumtypen
- 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculus fluitantis und des Callitriche-Batrachion
 - 6510 Mageres Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
 - 7140 Übergangs- und Schwingrasenmoore
 - 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
 - 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
 - 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (Carpinion betuli) [Stellario-Carpinetum]
 - 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald Galio-Carpinetum
 - 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur
 - 91D0 Moorrwälder
 - 91D1 Birken-Moorrwald
 - 91E0 Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

* prioritärer Lebensraum
Ohne Darstellung (kleinfächige Vorkommen als Begleitbiotop)
-1 keine Angaben
9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (Carpinion betuli) [Stellario-Carpinetum]
9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur
91E0 Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

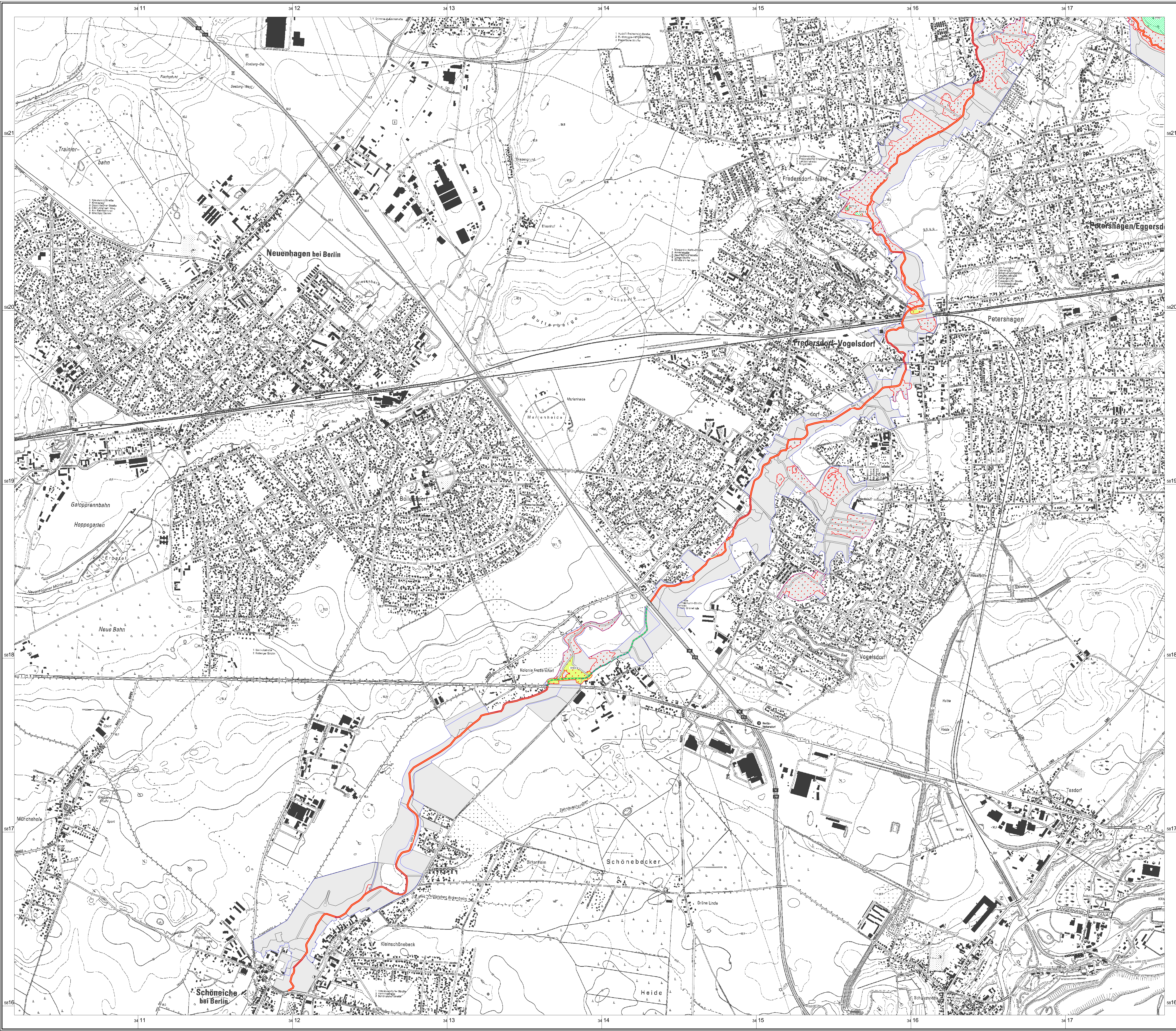
FFH-Gebiet Fredersdorfer Mühlenfließ, Breites und Krummes Luch

Karte 3-1: Bestand/Bewertung der Lebensraumtypen nach Anhang I FFH-RL sowie weitere wertgebende Biotope-Nordteil

Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg; Verwendung mit Genehmigung Nr. GB-G 159; Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsepoche GRS80

Auftraggeber: Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg Heinrich-Mann-Allee 18/19 14473 Potsdam

Bearbeitung: Christian Timpe Stand: 04.04.2013 Kartographie: LUGV / O2
Auftragnehmer: IDAS-Planungsgesellschaft mbH Goethestraße 18 14943 Luckenwalde



- Erhaltungszustand
- A: hervorragender Erhaltungszustand
 - B: guter Erhaltungszustand
 - C: durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand
 - E: Entwicklungsfläche
 - Z: irreversibel gestört; nicht regenerierbar
 - Erhaltungszustand wurde nicht bewertet
 - keine Angabe

Erhaltungszustand gemäß:
- Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
- 91/726/EEG Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1990 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten

Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004:
Biotopkartierung Brandenburg
Band 1: Kartierungsanleitung
und Anlagen
Potsdam, 312 S.

geschütztes Biotop nach
§32 BbgNatSchG

Weitere Themen
FFH-Gebietsgrenze (maßstabsgerecht)

- kartierte FFH-Lebensraumtypen
- 3150 Natürliche europäische Seen mit einer Vegetation des Magno-Carpionens oder Hydranthionens
 - 3260 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Betulaion
 - 6410 Pfeifengrassen auf kalkreichem Boden, trügigen und langschaffigen Böden (Molinion caeruleae)
 - 91E0 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Aleo-Padon, Alion incanae, Salixion albae)
- * prioritärer Lebensraum
Ohne Darstellung
(wenn häufige Vorkommen als Begleitbiotope)
-1 keine Angaben
91B0 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Herzchenmisch (Carpinion betuli) [Stieleichen-Carpinion]
9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandsteinen mit Quercus robur
91E0 Auenwälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Aleo-Padon, Alion incanae, Salixion albae)